



**Geschäftsführung
Ausschuss Soziales und Senioren**

Herr Becker

Telefon: (0221) 27467

Fax : (0221)

E-Mail: robert.becker@stadt-koeln.de

Datum: 06.12.2011

**Auszug
aus der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses Soziales und
Senioren vom 01.12.2011**

öffentlich

**13.6 Rahmenkonzept Lebenswerte Veedel - Bürger- und Sozialraumorientierung in Köln - Verlängerung der befristeten Umsetzung
3103/2011**

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Votum in die nachfolgenden Gremien verschoben.

Außerdem lag ein Änderungsantrag Der Linken vor. Dieser wird wie die Vorlage in die nachfolgenden Gremien geschoben, da er nicht behandelt wurde.

Herrn
Oberbürgermeister Jürgen Roters

Fraktionsvorstand

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 01.12.2011

AN/2173/2011

Änderungsantrag nach § 13 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss Soziales und Senioren	01.12.2011

Rahmenkonzept Lebenswerte Veedel - Bürger- und Sozialraumorientierung (3103/2011)

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten Sie, folgenden Änderungsantrag zu TOP 13.6 auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses Soziales und Senioren am 01.12.2011 zu setzen.

Es wird ein Beschlusspunkt 4 angefügt der lautet:

4. Die Verwaltung wird beauftragt in 2012 eine Zielplankonferenz zu veranstalten, auf welcher die Sozialraumkoordinatoren, die Politik und andere relevante Akteure gemeinsam über Ziele und Umsetzungsvarianten diskutieren und Möglichkeiten zur Planungssicherheit ausgestalten.

Begründung:

Die Verwaltungsvorlage an sich bietet eine ausreichende Anzahl an Begründungen für eine unbefristete Fortführung und Umwandlung in eine Regelleistung. Sowohl der Abschlussbericht, als auch das tatsächliche Erleben vor Ort verdeutlichen, dass das Modellprojekt ein Erfolg ist und unbedingt weiter geführt werden muss. Darüber hinaus scheint es aber nötig, dass in einem stadtweiten Projekt neben den Sozialraumspezifischen Möglichkeiten und Notwendigkeiten, gemeinsame Ziele und Umsetzungsmöglichkeiten aller Sozialräume benannt und festgelegt werden.

Weiter Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jörg Detjen
Fraktionssprecher DIE LINKE.

gez. Gisela Stahlhofen
Fraktionssprecherin DIE LINKE.